

Kirche Kunterbunt: Wasser-Gottes Schöpfung entdecken

Von Dorothea Busalt
27. Mai 2025



Nach dem Element Feuer ging es diesmal ums Element Wasser. Kinder und Erwachsenen hatten zu Beginn an den runden Tischen auf dem Rasen neben der Marienkirche Platz genommen.

Ich sag Dir guten Morgen und lächele dazu.... Nach dem Begrüßungslied in der Willkommenszeit konnten die Kinder schon über den Rasen tollen. Sie spürten dem nach, was Franziskus, der vor 800 Jahren in Umbrien lebte, im Sonnengesang über das Wasser geschrieben hat.

Danach waren alle eingeladen, an sechs Stationen das Wasser auf ganz unterschiedliche Art zu erleben, zu erfahren



Wie Wasser sauber und rein werden kann, konnten sie selbst erleben, als sie eine Minikläranlage selbst gebaut und dann gemeinsam überlegen z.B. Wie fühlt es sich an, wenn man frisch gebadet ist oder jemand hilft, sauber zu werden?

Wasser ist kostbar. Ganz vorsichtig, mit Schwimmbrille oder Schwimmflossen war ein Parcours zu bewältigen, wo möglichst wenig Wasser verschüttet werden sollte. Worauf passt ihr gut auf, weil es für euch kostbar ist und was kann man tun, um Wasser im Alltag zu sparen? Ganz praktische Fragen, die auch schon Kinder beantworten können.

Wasser ist auch nützlich und kann so vieles: Seifenblasen in die Luft zaubern, mit Wasserfarben malen. Wozu wird Wasser zuhause benutzt?

Der Hingucker war die Strandbar, an der man sich Getränke mixen konnte aus Wasser und dabei überlegen, was einen im Alltag erfrischt.

Die Kinder konnten Boote basteln und schauen, ob sie schwimmen oder untergehen. Wasser kann tragen nicht nur Boote, sondern auch Menschen beim Schwimmen. Das war die Überlegung an dieser Station.

Und zu Guter Letzt ging es auch darum, Wasser zu erleben, wie es sich verändert. In einem Experiment konnte man sehen, wie gestaltete Raupen aus Papier im Wasser größer werden. Und so ging die Frage an dieser Station auch darum, wie es ist, wenn sich im Leben etwas verändert.



Nach der spannenden Kreativzeit kamen alle wieder zur gemeinsamen Segenszeit zusammen. Mit Franziskus wanderten sie durch die Welt und spielten pantomimisch nach, wie Wasser ihn damals erfrischt hat und wie er das Wasser deshalb lobt in seinem berühmten Sonnengesang.

Ein Sprühsegen über die Hände und ein Abschlusslied beendetet diesen Teil, bevor es noch einen kleinen Imbiss und als Nachtisch Wassereis den Vormittag beendete.

An einem Samstag im September wird es die nächste Kirche Kunterbunt geben, diesmal zum Thema Erde. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben werden.

[Hier gehts zur Bildergalerie](#)